



Presseinformation

Wiesbaden, 5. Dezember 2013

„Effizienter Gewässer- und Hochwasserschutz beginnt in den Auen“

14. Wasserforum Hessen informiert in Frankfurt über Gewässerschutz

Der Erhalt und die Sicherung von Auenlandschaften standen beim Wasserforum in Frankfurt im Fokus. „Unser Ziel ist es, die hessischen Flüsse, Bäche und Seen in einen guten Zustand zu bringen und damit einen Beitrag zur Umsetzung eines effizienten Gewässer-, Hochwasser- und Naturschutzes zu leisten“, erklärte Umweltstaatssekretär Weinmeister bei der Eröffnung des 14. hessischen Wasserforum. Der Schutz der Auen mit ihren Gewässern bleibe eine Querschnittsaufgabe der Fachbehörden, Kommunen, Verbände, Wissenschaft, Grundeigentümer und Nutzer.

Beim Wasserforum konnten sich über 200 Interessierte über den aktuellen Zustand der Auen in Hessen informieren. Dabei wurde intensiv auf die unterschiedlichen Nutzungsansprüche des Gewässerschutzes, des Hochwasserschutzes, des Naturschutzes, des Bodenschutzes aber auch der Nutzer wie der Landwirtschaft eingegangen. „Auenschutz umfasst neben dem Erhalt und der Sicherung bestehender Auen auch die Entwicklung naturnaher Bereiche, die derzeit in ihrer ökologischen Funktionsfähigkeit beeinträchtigt sind“, so Weinmeister.

Das diesjährige Wasserforum zeigt auf, dass die Anstrengungen im Gewässerschutz auch anderen Zielen, wie dem Naturschutz bei der Umsetzung der hessischen Biodiversitätsstrategie oder aber dem Hochwasserschutz, dienen. „Zur erfolgreichen Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie mit dem Ziel eines guten ökologischen Zustands sind auch in Zukunft noch enorme Anstrengungen erforderlich“, betonte der Staatssekretär und verwies darauf, dass zur Herstellung der Durchgängigkeit der hessischen Gewässer

noch rund 4.660 Wanderhindernisse beseitigt werden müssen. Ebenso sei ein Flächenbedarf für eine Strukturverbesserung an den Gewässern von etwa 4.460 ha notwendig.

Hintergrundinformationen zur Veranstaltung

Das Wasserforum 2013 ist inzwischen die vierzehnte Veranstaltung in der Reihe und dient der aktiven Beteiligung der Öffentlichkeit, die durch die EG-Wasserrahmenrichtlinie vorgeschrieben wird. Das erste Wasserforum fand bereits 1999 in Frankfurt statt.

Die Vorträge vom Wasserforum sind auf der Internetseite www.flussgebiete.hessen.de eingestellt.